

SPD-Stadtratsfraktion Hof • Klosterstraße 1 • 95028 Hof

An die
Oberbürgermeisterin der Stadt Hof
Eva Döhla
Klosterstraße 1
95028 Hof

SPD-Stadtratsfraktion Hof

Klosterstraße 1
95028 Hof

Florian Strößner
Fraktionsvorsitzender

Telefon 09281 507839
E-Mail: stadtrat@florian-stroessner.de

Hof, 04.02.2026

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion

Entwicklung eines Leitmotivs „Sicheres und Sauberes Hof“ auf Grundlage des Stuttgarter Modells „Stuttgart sicher erleben“

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

das Sicherheitsgefühl und die Sauberkeit im öffentlichen Raum sind zentrale Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Die Stadt Hof hat in den vergangenen Jahren in diesen Bereichen bereits viel erreicht: durch präventive Jugendarbeit, Streetworker, das Jugendzentrum Q, den Kommunalen Ordnungsdienst, die enge Zusammenarbeit mit der Polizei – insbesondere an bekannten Brennpunkten – sowie durch vielfältige Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit, etwa Reinigungsaktionen, die Pflege von Grünanlagen und den Bürgermelder.

Auch der von Ihnen vorgeschlagene Einsatz ehrenamtlicher Stadthelfer stellt eine sinnvolle Ergänzung der bestehenden Strukturen dar. Diese können die Stadtverwaltung und die Ordnungskräfte bei alltäglichen Aufgaben im öffentlichen Raum unterstützen und zugleich Präsenz, Ansprechbarkeit und Bürgernähe weiter stärken.

Inhaltlich bewegt sich die Stadt Hof damit bereits auf Augenhöhe mit Städten, die ihre Maßnahmen zu Sicherheit und Sauberkeit unter einem klaren Leitmotiv bündeln. Der Unterschied liegt weniger im Was als im Wie: Die vorhandenen Maßnahmen wirken, werden bislang jedoch nicht als zusammenhängende Gesamtstrategie wahrgenommen. Bürgerinnen und Bürger sehen häufig einzelne Aktivitäten, nicht jedoch das dahinterstehende Gesamtkonzept.

Ziel ist es daher zunächst, dem vorhandenen Engagement einen Namen und eine klare Klammer zu geben. Ein Leitmotiv „Sicheres und Sauberes Hof“ bündelt die bestehenden Maßnahmen, macht sie nach außen sichtbar und verständlich und zeigt, dass die Stadt Hof Verantwortung übernimmt – sozial, präventiv und ordnungspolitisch. Zugleich bildet dieses Leitmotiv den Rahmen, unter dem bestehende Initiativen, wie etwa die ehrenamtlichen Stadthelfer, sowie mögliche weitere Bausteine und Projektansätze systematisch eingeordnet werden können.

In diesem Zusammenhang hat die SPD-Stadtratsfraktion ergänzend einen weiteren Prüfantrag eingebracht, der sich mit der möglichen Einrichtung eines zentralen Bürger- und Sicherheitsanlaufpunkts in der Innenstadt befasst. Auch dieser Ansatz versteht sich ausdrücklich nicht als Einzelmaßnahme, sondern als möglicher weiterer Baustein innerhalb eines übergeordneten Gesamtkonzepts „Sicheres und Sauberes Hof“.

Die Grundlage für die Entwicklung eines solchen Leitmotivs kann das Stuttgarter Konzept „Stuttgart sicher erleben“ bilden, unter dem sich auch „Sicheres und Sauberes Stuttgart“ subsumiert. Dieses Konzept zeigt beispielhaft, wie vorhandene Maßnahmen gebündelt, sichtbar gemacht und durch Beteiligung der Bürgerschaft ergänzt werden können.

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie die in Hof bereits bestehenden Maßnahmen zu Sicherheit und Sauberkeit gebündelt, sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden können, orientiert am Stuttgarter Konzept „Stuttgart sicher erleben“:

- Die vorhandenen Maßnahmen (Kommunaler Ordnungsdienst, Polizei, Streetwork, Jugendzentrum Q, Brennpunktarbeit, ehrenamtliche Stadthelfer, Reinigungs- und Pflegeaktionen, Bürgermelder) sollen systematisch erfasst, unter einem gemeinsamen Leitmotiv „Sicheres und Sauberes Hof“ zusammengeführt und öffentlich verständlich kommuniziert werden.
- Erfolgreiche Elemente aus Stuttgart (z. B. Stadtbegehungen, Sicherheitsdialoge, Bürgerbeteiligung, Sauberheitskampagnen) sollen auf ihre Übertragbarkeit geprüft werden, um die Wirkung und Sichtbarkeit bestehender Maßnahmen zu erhöhen.
- Im Rahmen des Gesamtkonzepts sollen auch weitergehende, ergänzende Ansätze geprüft und verortet werden, etwa die Einrichtung zentraler, niedrigschwelliger Anlaufstellen für Bürgerinnen und Bürger im öffentlichen Raum, wie sie derzeit in einem gesonderten Prüfantrag der SPD-Stadtratsfraktion thematisiert werden.
- Es soll geprüft werden, welche zusätzlichen Maßnahmen zur weiteren Stärkung von Sicherheit, Sauberkeit und Aufenthaltsqualität sinnvoll sind.

Ziel ist eine nachhaltige Stärkung von Sicherheit, Sauberkeit und Aufenthaltsqualität in allen öffentlichen Bereichen bei gleichzeitiger Transparenz, Bürgernähe und klarer Kommunikation.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Stadtrat im 2. Quartal 2026 vorzulegen.

Zielsetzung

Das Leitmotiv „Sicheres und Sauberes Hof“ soll die bereits vorhandenen Maßnahmen sichtbar bündeln, nach außen kommunizieren und den Bürgerinnen und Bürgern verdeutlichen, dass in Hof umfassend Verantwortung für Sicherheit und Sauberkeit übernommen wird – auch durch die Unterstützung ehrenamtlicher Stadthelfer.

Gleichzeitig schafft das Leitmotiv eine inhaltliche Klammer, unter der bestehende Maßnahmen, neue Initiativen sowie weitergehende Prüfaufträge – etwa zu zentralen Bürger- und Sicherheitsanlaufstellen – nachvollziehbar zusammengeführt und weiterentwickelt werden können.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Strößner
Fraktionsvorsitzender

gez. Patrick Leitl, Stadtrat